

# Sprungbrett zu Topjobs

Auf den Sesseln im Audimax der Fachhochschule saßen schon viele Senkrechtstarter.

Bild: SN/FH

**Gefragt.** Absolventen der Fachhochschule Salzburg sind begehrt. Zum Jubiläum haben sich die SN umgehört, was aus Abgängern geworden ist.

**PUCH** (SN-beg). Mit dem Spatenstich für den Erweiterungsbau auf dem Campus in Puch Urstein feiert die Fachhochschule Salzburg heute, Freitag, ihr 15-Jahr-Jubiläum. Je ein Studiengang am Techno-Z Itzling und am Holztechnikum Kuchl standen den 91 Studierenden nach der Gründung zur Wahl. Mittlerweile zählt die Fachhochschule, die seit 2005 am Campus Urstein zu Hause ist, 21 Studiengänge, 2200 Studierende und 3000 Absolventen.

Durch den Mix aus wissenschaftlicher und praxisbezogener Ausbildung sind die Abgänger in der Wirtschaft sehr gefragt. Die Arbeitslosenquote liegt bei FH-Absolventen unter zwei Prozent. 98 Prozent arbeiten in dem Berufsfeld, für das sie ausgebildet wurden. Die SN haben mit vier erfolgreichen Abgängern gesprochen. Sie loben das verpflichtende Berufspraktikum. Für viele Studenten ist es das Ticket für einen fixen Arbeitsplatz.

## Karrieren

### Agenturchef

Tom Grundnigg (MultiMediaArt) ist in Salzburg seit 2005 mit seiner Grafikdesign-Agentur „Miam Miam“ erfolgreich. Soeben hat der 33-Jährige eine FH-Absolventin eingestellt. Kunden sind u. a. das Museum der Moderne, Silgman und ConocoPhillips (JET Tankstellen).



Bild: SN/MARC HAADER

### VW-Handelsmarketing

Magdalena Schöner (Design & Produktmanagement) schließt heuer die FH ab. Während ihres Praktikums bei Porsche überzeugte sie so, dass sie schon während des Studiums eingestellt wurde. Die 28-Jährige betreut den Markenauftritt aller 225 VW-Händler in Österreich.



Bild: SN/KOLARIK

### Zweiter Bildungsweg

Der gelernte Kfz-Techniker Franz Willeroider absolvierte die FH (Informationstechnik & Systemmanagement) im zweiten Bildungsweg. Der 32-Jährige arbeitet seit 2006 beim Spar-Konzern. Seit drei Jahren leitet er das Rechenzentrum mit zehn Mitarbeitern.



Bild: SN

### Fachhochschul-Quartett

Claudia Hofer (Betriebswirtschaft) ist mit 24 Jahren Assistentin der Geschäftsleitung bei der Österreich-Tochter des Schweizer Zeitschriftengroßhändlers Valora Services in Anif. Dort hatte sie während des Studiums ein Praktikum absolviert. Mittlerweile wurden im Unternehmen drei weitere FH-Absolventen aus dem gleichen Jahrgang angestellt.



Bild: SN